



Unsere Hausordnung

Leitmotiv

In unserer Schule leben wir in einer grossen Gemeinschaft, in der wir Gelegenheit erhalten zu lernen und Neues zu entdecken. Damit dies gelingt, soll sich jede/jeder im Schulzentrum Stalden wohl fühlen können.

Allgemeine Regeln

- ✚ Wir grüssen einander und sprechen die Lehrpersonen in der Höflichkeitsform mit ihrem Nachnamen an.
- ✚ Wir achten uns und helfen uns gegenseitig.
- ✚ Wir verzichten auf Gewalt, wir tun uns nicht weh; wir quälen, schlagen und beschimpfen niemanden.
- ✚ Wir halten unsere Zimmer, das Schulgebäude und das Schulgelände sauber und tragen Sorge zu den Einrichtungen und zum Material.
- ✚ Beschädigungen melde ich der Klassenlehrperson.
- ✚ Wir legen Wert auf Pünktlichkeit.
- ✚ Anweisungen der Lehrpersonen werden befolgt.
- ✚ Wir sind miteinander ehrlich und fälschen keine Unterschriften oder Noten.
- ✚ Wir betreten das Schulhaus erst 10 Minuten vor Schulbeginn.
- ✚ Wir nehmen die Turntasche nach dem Unterricht jeweils nach Hause.
- ✚ Wir bekleiden uns ordentlich und nicht zu „knapp“.
- ✚ Zur Toilette gehe ich möglichst nicht während einer Schulstunde.
- ✚ Die Notausgänge und Feuerstiegen benutzen wir nur im Ernstfall.
- ✚ Auf dem gesamten Schulareal gilt striktes Rauch-, Schnupftabak und Alkoholverbot.
- ✚ Den Vorraum der Dusche betreten wir nicht mit Schuhen und wir hinterlassen die Garderobe sowie die Toiletten sauber.
- ✚ Ich kaue keinen Kaugummi; weder im Schulhaus - noch auf dem Pausenplatz.
- ✚ Ich verpflege mich in den Pausen. (Keine Energiedrinks auf dem gesamten Schulareal!)
- ✚ Auf dem gesamten Schulareal wird nicht geknutscht.

Schulzimmer

- ✚ „Finken“ sind obligatorisch für Schülerinnen und Schüler.
- ✚ Beim Gong zu Beginn der Unterrichtsstunde sitze ich an meinem Platz und habe die entsprechenden Unterlagen auf meinem Pult vorbereitet.
- ✚ Ich störe den Unterricht nicht. Bei Gruppen- und Partnerarbeit flüstere ich.
- ✚ Wenn ich etwas sagen möchte, strecke ich den Finger und spreche laut und deutlich.
- ✚ Ich spreche in einem freundlichen Umgangston, beschimpfe und beleidige niemanden.
- ✚ Die Pulte hinterlasse ich sauber und die Stühle werden angerückt.
- ✚ Während des Unterrichts werden keine Mützen, Hüte, Kapuzen oder Kopfhörer getragen.
- ✚ Wertsachen lasse ich zu Hause oder bewahre sie sicher auf.

Pause / Schulweg

- ✚ Bei Pausenbeginn verlasse ich das Schulzimmer in Richtung Pausenplatz.
- ✚ Ich entferne mich nicht unerlaubt vom Pausenplatz.
- ✚ Die Kinderspielgeräte auf dem Pausenplatz sind nicht für Orientierungsschülerinnen und -schüler konstruiert und deshalb auch nicht zu benutzen.
- ✚ Im Gang verhalten wir uns angepasst, schubsen nicht, rennen nicht und schreien nicht herum.
- ✚ Wir verhalten uns auf dem Schulweg angepasst und anständig.

Mobiltelefone, elektronische Geräte

- ✚ Mobiltelefone und andere elektronische Geräte sind ohne Erlaubnis der Lehrperson verboten. Die Geräte müssen auf dem Schulareal ausgeschaltet und versorgt werden. Das Verbot gilt auch während den Pausen sowie ausserhalb des Schulareals für Anlässe und Ausflüge, die von der Schule organisiert werden. Bei Unterrichtsbeginn werden die Geräte in die dafür vorgesehene Kiste der Lehrperson gelegt.
- ✚ Das Herunterladen, Speichern und Abspielen problematischer Inhalte (pornographischer, rassistischer oder Gewalt verherrlichender Art) ist strengstens verboten.
- ✚ Auf dem Schulhausareal oder im Unterricht dürfen Fotos, Filme oder Tonaufnahmen mit ausdrücklicher Bewilligung der zuständigen Lehrperson und der Betroffenen gemacht werden.

Wer sich nicht an die geltenden Anordnungen hält, trägt die Konsequenzen.

Die Lehrperson kann bei Missachtung der Hausordnung die Schülerinnen und Schüler nacharbeiten bzw. nachsitzen lassen oder einen Mittwochnachmittag aussprechen.

Folgende Vergehen werden direkt mit einem Mittwochnachmittag bestraft:

- ✚ Grober Verstoss gegen die Hausordnung
- ✚ Unerlaubtes sich Entfernen vom Pausenplatz
- ✚ Verstoss gegen das Verbot von Tabakwaren, Alkohol oder anderen Drogen
- ✚ Unentschuldigtes Fernbleiben vom Unterricht
- ✚ Verstoss gegen die Regelung für die Benutzung von Handys und elektronischen Geräten

Die Klassen- oder Fachlehrperson informiert die Eltern telefonisch über den Vorfall.

Muss eine Schülerin / ein Schüler einen zweiten Mittwochnachmittag nachsitzen, lädt die Klassenlehrperson (gegebenenfalls zusammen mit der Fachlehrperson) die Eltern und die Schülerin / den Schüler zu einem Gespräch ein. Die Klassenlehrperson protokolliert die besprochenen Themen und die getroffenen Abmachungen.

Bei einem dritten Mittwochnachmittag wird **eine Verwarnung** ausgesprochen. Die Eltern und die Schülerin / der Schüler werden von der Schulleitung zu einem Gespräch eingeladen. Die Klassenlehrperson ist ebenfalls anwesend. Das oben erwähnte Protokoll dient als eine der Grundlagen dieses Gesprächs.

Bei einem vierten Mittwochnachmittag wird **eine zweite Verwarnung** ausgesprochen. Die Eltern und die Schülerin / der Schüler werden von der Schulleitung zu einem Gespräch eingeladen. Die Klassenlehrperson ist ebenfalls anwesend. An diesem Gespräch wird über den weiteren Schulverlauf diskutiert. Die Schule beantragt gegebenenfalls **eine Versetzung in die Anschlussklasse** nach Visp.

Wir wünschen, dass sich alle bemühen, unserer Hausordnung nachzuleben, damit sich jeder, gemäss unserem Leitmotiv, **an unserer Schule wohlfühlen kann.**

Lehrpersonenteam und Schulleitung Stalden